



Mehr Kreativität braucht das Land

... das dachte sich auch Zoran Surlina und gründete deshalb den Design Austria ExpertsCluster „Packaging“. Der Verpackungsdesigner aus dem Hause Bösmüller möchte damit eine Plattform schaffen, die Designer und Produzenten näher zusammenbringt.

Unser Ziel ist es, die Vernetzung von Packaging Designern aller Disziplinen mit Industrie, Handel, Produzenten und Presse zu stärken und die Entwicklungen von nachhaltigen Verpackungen voranzutreiben“, so Cluster-Gründer und -Manager Zoran Surlina. Der ExpertsCluster soll eine Anlaufstelle für alle Verpackungs-Interessierten sein, ein Kompetenzzentrum für Anbieter von Verpackungs-Know-how und all jene, die es brauchen. Und Österreich hat in Sachen Know-how einiges zu bieten. „Wir müssen damit nach außen gehen, zeigen, was wir können. In ein paar Jahren soll das österreichische Design als die Nummer 1 gesehen werden. Man darf nicht zu bescheiden sein“, meint Surlina und verweist auf österreichische Verpackungsunternehmen, die mit Recht von sich behaupten, weltweite Marktführer zu sein. Und das schaffe man nur, wenn man nicht stehen bleibt, wenn man laufend neue, ungewöhnliche Ansätze verfolgt.

Der ExpertsCluster soll sich im Lauf der Zeit als das Kompetenzzentrum in allen Belangen der Verpackung in Österreich etablieren. Neben der Vernetzung und dem Erfahrungsaustausch soll es um Themen gehen wie: neue Materialien & intelligentes Design, Sicherheit, Qualität, Convenience, Nachhaltigkeit, Inszenierung, Markenimage, Kosten und auch rechtliche Fragen. Gearbeitet wird an mittel- bis langfristigen Konzepten für die

Verpackung von morgen. Die Ergebnisse sollen künftig in eigenen Designausstellungen zu sehen sein.

Design und Technik – kein Widerspruch

Obwohl Zoran Surlinas Anspruch „weg von 08/15“ lautet, darf man sich die Arbeit des ExpertsClusters „Packaging“ nicht als reine kreative Ideenspinnerei vorstellen. „Design steht für mich nicht im Widerspruch zu Technik. Jeder Designer muss zuerst das technische Handwerk beherrschen, bevor er ein Kunstwerk schaffen kann. Nur wenn du dich in der technischen Machbarkeit, mit den rechtlichen Anforderungen und Rahmenbedingungen auskennst, dann kriegst du alles unter, auch die Kreativität“, so Surlina. Kreativität hat also auch mit Technik zu tun, der Designer ist in erster Linie Techniker. Eine klare Aussage, die den altbekannten Streit Design versus Technik in ein neues Licht rückt.

Sei dabei!

Ausrichtung, Themen und Ziele des neuen Clusters wurden bei der Gründungsveranstaltung am 19. September 2013 besprochen. Gründer und Mitglieder kamen überein, sich alle acht Wochen zu einem ExpertsCluster-Treffen zusammenzufinden. Die einzelnen Arbeitskreise treffen sich öfter im kleinen Kreis.

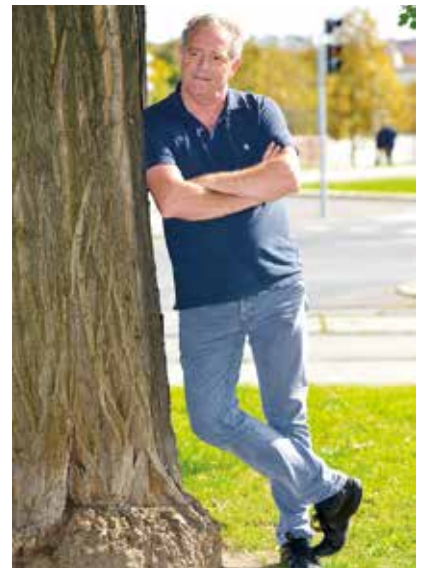


Foto: Bösmüller

Der kreative Kopf hinter dem neuen ExpertsCluster „Packaging“: Zoran Surlina von Bösmüller.

Beim ersten Treffen am 30. Oktober stand unter anderem die Gründung von Arbeitskreisen zu den Aspekten Nachhaltigkeit, Umwelt und Materialien, Glossar, Wissensplattform, Kommunikation nach Innen und Außen sowie Netzwerken auf der Agenda. Wurde Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie Zoran Surlina unter z.surlina@boesmueller.at